



# Interkulturelle Qualifizierung – ein Thema für das Studienmanagement?

Universität Hamburg, Summerschool Studienmanagement 2025

Dr. Elke Bosse

Als gemeinnütziger Verein in Trägerschaft der 16 Bundesländer bieten wir **Unterstützung für Wissenschaft, Forschung und Lehre** durch

- Beratung zu Fragen der Hochschulentwicklung und der Organisation von Forschung und Lehre
- Serviceleistungen für Ministerien, Hochschulen und Forschungseinrichtungen

Gliederung in **3 Geschäftsbereiche**

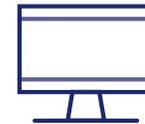
- Bauliche Hochschulentwicklung
- Hochschulmanagement
- Hochschulinfrastruktur



Bedarfsplanung und Campuserwicklung



Nachhaltigkeit und Energie



Digitalisierung



Lehr-, Lern- und Arbeitswelten



Organisations- und Strategieberatung

# Persönliches Profil

## Studium & Promotion

- UHH: Sprachlehrforschung (1991-1998) & Hochschuldidaktik (2002-2005)
- Uni Hildesheim: Promotion zu IKQ (2011)

## Freiberufliche Lehrtätigkeit (seit 1999)

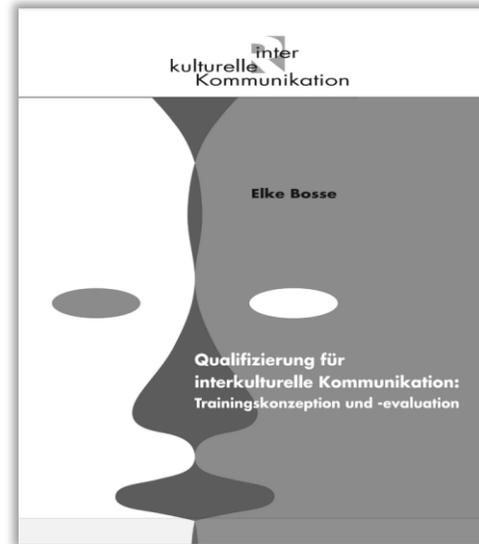
- Deutsch als Fremdsprache
- Interkulturelle Qualifizierung
- Gestaltung der Studieneingangsphase

## Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Lektorin (2008-2019)

- Marmara Universität Istanbul (DAAD-Lektorin)
- Universität Hildesheim (Institut für Interkulturelle Kommunikation)
- Universität Hamburg (Fakultät für Erziehungswissenschaft)

## Beraterin am HIS-Institut für Hochschulentwicklung e.V. (seit 2019)

- Beratung & Evaluation von Förderprojekten zur Lehrentwicklung auf Hochschul-, Länder- und Bundesebene
- Studien zur Digitalisierung in Studium & Lehre
- Begleitung des Stakeholderprozesses zur Weiterentwicklung der Bund-Länder-Strategie zur Internationalisierung der Hochschulen in Deutschland
- ...



<https://www.iudicum.de/katalog/86205-281.htm>



<https://www.daad-akademie.de/de/seminare-und-workshops/themen/interkulturelle-kompetenz/2024/train-the-trainer-trainerin-fuer-interkulturelle-qualifizierung-an-hochschulen-4-module-29/>



[https://www.bmbf.de/SharedDocs/Downloads/DE/2024/240614\\_internationalisierungsstrategie\\_hs\\_24-34.html](https://www.bmbf.de/SharedDocs/Downloads/DE/2024/240614_internationalisierungsstrategie_hs_24-34.html)

# Workshopinhalte und -ziele

Internationalisierung ist kein exklusives Thema für Forschung und Lehre – auch das Studienmanagement wird zunehmend eingebunden. Dies spiegelt sich sowohl in strategischen Zielsetzungen und strukturellen Veränderungen als auch in Personalentwicklungsmaßnahmen zur Internationalisierung der Verwaltung wider. **Doch welche konkreten Herausforderungen, Lerngelegenheiten und Unterstützungsbedarfe bringt die Internationalisierung für die verschiedenen Bereiche des Studienmanagements überhaupt mit sich?** Im Austausch mit den Teilnehmenden geht der Impulsvortrag dieser Frage nach und nimmt anhand von Praxisbeispielen Angebote zur interkulturellen Qualifizierung in den Blick.



- Bedeutung der Internationalisierung für die verschiedenen Bereiche des Studienmanagements reflektieren
- Erfahrungen mit interkulturellen Herausforderungen, Lernchancen und Unterstützungsbedarfen austauschen
- Interkulturelle Qualifizierungsangebote kritisch beleuchten
- ...

# Agenda

13:30 Auftakt

13:45 Trends der Hochschulentwicklung

14:00 Praxisbeispiele für interkulturelle Qualifizierung

14:15 Herausforderungen, Lerngelegenheiten & Unterstützungsbedarfe

14:45 Diskussion

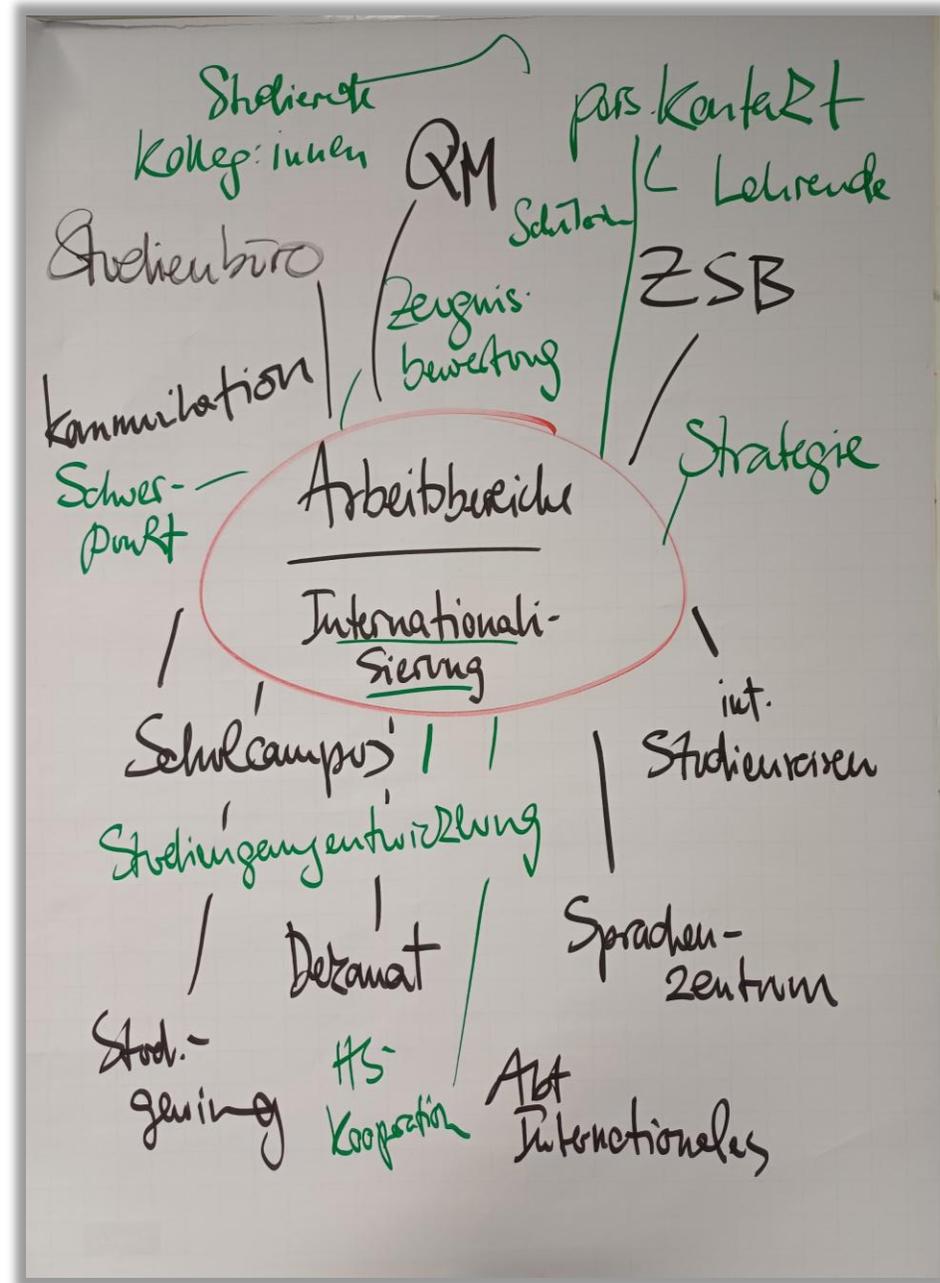
15:00 Abschluss

# Einstiegsrunde

- An welcher Hochschule sind Sie tätig?
- Was sind Ihre Arbeits- und Aufgabenbereiche?
- Inwieweit kommen Sie in Ihrem Arbeitsalltag mit Internationalisierung in Berührung?



erstellt mit wortwolke.com



# Trends der Hochschulentwicklung

# Zahl & Anteil internationaler Studierender

**WR**

AUF

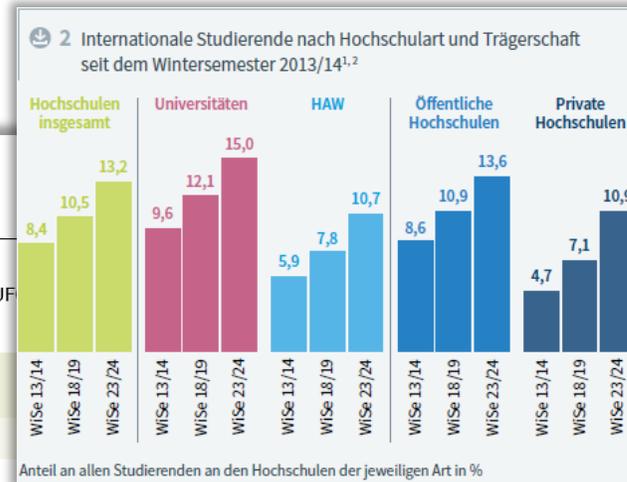
**AKTUELLES**

**PRESSE**

**Die Hochschulen müssen den Anteil erfolgreicher Abschlüsse steigern und neue Zielgruppen erschließen | Wolfgang Wick fordert Strategien für den demografischen Wandel**

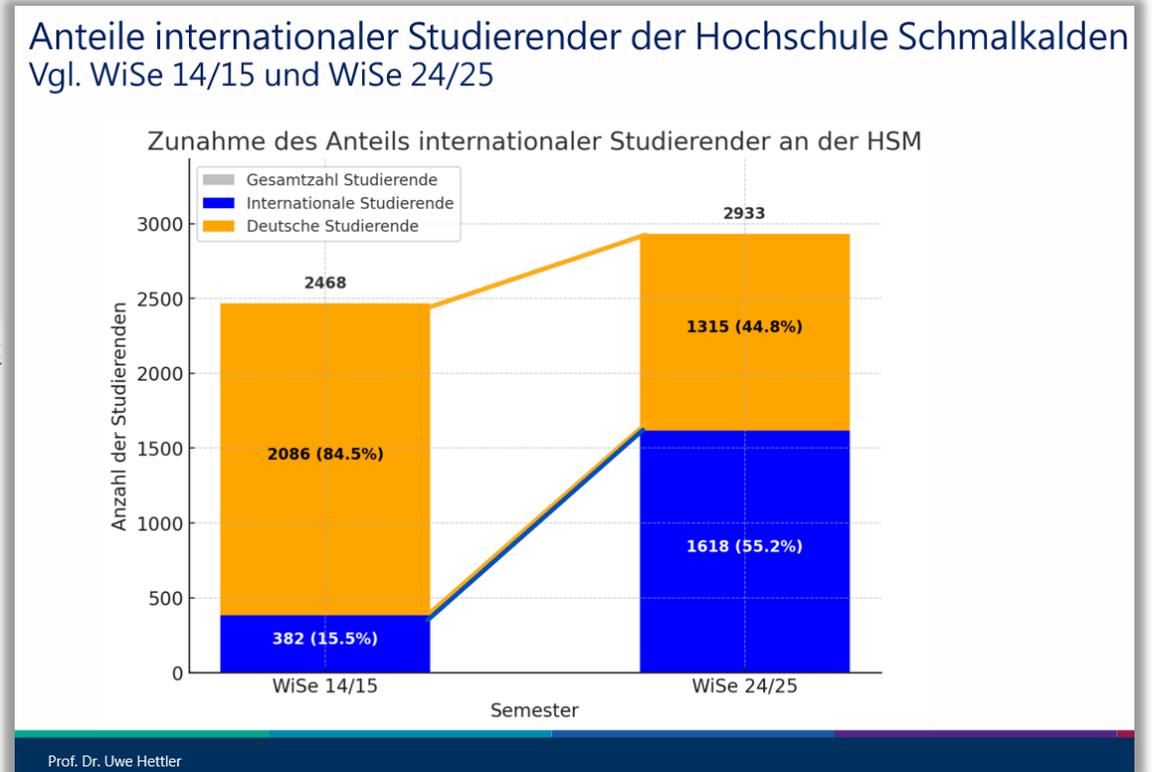
**Ausgabe** 01 | 2024  
**Datum** 29.01.2024

Die Zeit stetig wachsender Studierendenzahlen geht zu Ende. Prognosen gehen davon aus, dass die Zahl der Studienanfänger ab 2027 stagnieren wird. Doch die Entwicklung ist uneinheitlich. Während in ganzen Regionen und manchen Fächern ein Rückgang stattfindet, stehen die Zeichen in anderen Disziplinen und an anderen Orten sogar auf Wachstum. Der Vorsitzende des Wissenschaftsrats (WR), Wolfgang Wick, hat in seinem jährlichen Bericht zu aktuellen Tendenzen im Wissenschaftssystem für maßgeschneiderte Strategien im Umgang mit dem demografischen Wandel geworben und für eine veränderte Perspektive vom Studienbeginn auf den Studienerfolg.



<https://www.wissenschaft-weltoffen.de/de/>

[https://www.wissenschaftsrat.de/SharedDocs/Pressemitteilungen/DE/PM\\_2024/PM\\_0124](https://www.wissenschaftsrat.de/SharedDocs/Pressemitteilungen/DE/PM_2024/PM_0124)



<https://medien.his-he.de/veranstaltungen/ankuendigungen/detail/veranstaltung/forum-strategische-entwicklung-von-hochschulen-fuer-angewandte-wissenschaften-2025>

# „International Mainstreaming“

- Organisationsentwicklung zum Zwecke der ganzheitlichen Student-Life-Cycle-Versorgung **ohne Unterscheidung nach Herkunft** der Studierenden
- Neue zentrale Einrichtung jenseits der Fakultätsstruktur

The screenshot shows the website for the Zentrum für fakultätsübergreifendes Lernen (ZfL) at Hochschule Schmalkalden. The header includes the university logo and name, navigation links for DE and EN, a search icon, and a menu icon. The main content area features a blue header for the ZfL, followed by three orange boxes representing its offerings: Fremdsprachen (Deutsch, Englisch, Spanisch), Schlüsselqualifikationen (Angebote für BA-Studierende), and International School (Angebote für Austausch-Studierende).

<https://www.hs-schmalkalden.de/hochschule/organisation/zentrale-einrichtungen/zentrum-fuer-fakultaetsuebergreifendes-lernen>

## *International Mainstreaming*

Hochschulinternationalisierung erfasst ab einem bestimmten Internationalisierungsgrade nicht mehr nur die primär hiermit befassten Akteure wie Lehrkräfte oder das International Office: Internationale Studierende sind dann keine „besondere“ Studierendengruppe mehr, sondern regelmäßiger Bestandteil einer sich insgesamt wandelnden Studierendenschaft. Daraus folgt, dass eine Hochschule nicht mehr zwischen „internationalen“ und „heimischen“ Studierenden unterscheiden kann, Verwaltungsstrukturen überdacht werden müssen, sich Lehr- und Verwaltungspersonal darauf einstellen und internationale bzw. interkulturelle Kompetenz querschnittsartig in der Hochschule verankert sein muss – es ist die Rede von *International Mainstreaming* als einem Grundprinzip der Hochschulinternationalisierung.

<https://www.hs-schmalkalden.de/international/internationalisierung/strategie>

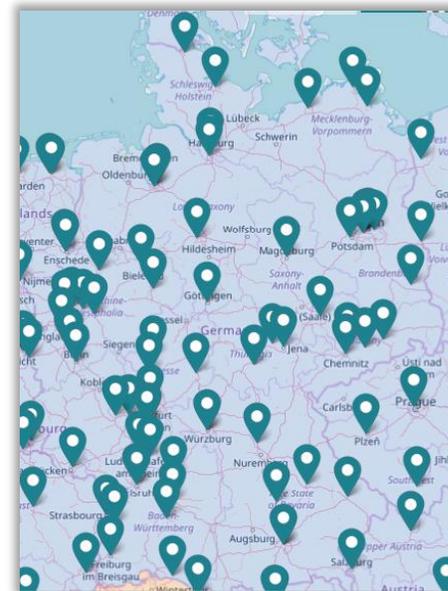
# Europäische Hochschulallianzen

"Europäische Hochschulen" sind Hochschulallianzen, die die Stärken und die Vielfalt europäischer Forschung und Lehre in neuen Strukturen bündeln sollen, um den Herausforderungen, mit denen Europa konfrontiert ist, zu begegnen.

## Aktuell: 65 Europäische Hochschulallianzen

Die Auswahlergebnisse der dritten und voraussichtlich letzten Ausschreibung der aktuellen Erasmus+ Programmgeneration (2021-2027) sind im Jahr 2024 veröffentlicht worden. Zusammen mit den in den Jahren 2022 und 2023 ausgewählten 50 Allianzen gibt es nun **65 Europäische Hochschulen**, an denen europaweit **mehr als 570 Hochschulen aus 35 Ländern beteiligt** sind, darunter alle EU-Mitgliedstaaten sowie Albanien, Bosnien und Herzegowina, Island, Montenegro, Nordmazedonien, Norwegen, Serbien und die Türkei. Die Allianzen sind in Innovationsnetzwerken regional verankert und bringen über 2200 assoziierte Partner zusammen, die von Nichtregierungsorganisationen über Unternehmen, Städte, lokale und regionale Behörden sowie Hochschulen aus den Ländern des Bologna-Prozesses reichen. So sind beispielsweise rund 35 Hochschuleinrichtungen aus der Ukraine assoziierte Partner.

**Aus Deutschland sind insgesamt 67 deutsche Hochschulen (18 Hochschulen für Angewandte Wissenschaften und 49 Universitäten) an 59 von 65 geförderten Allianzen beteiligt.** Damit ist Deutschland Spitzenreiter bei der Beteiligung an der Initiative.



<https://education.ec.europa.eu/education-levels/higher-education/european-universities-initiative/map>

## Was wird entwickelt?

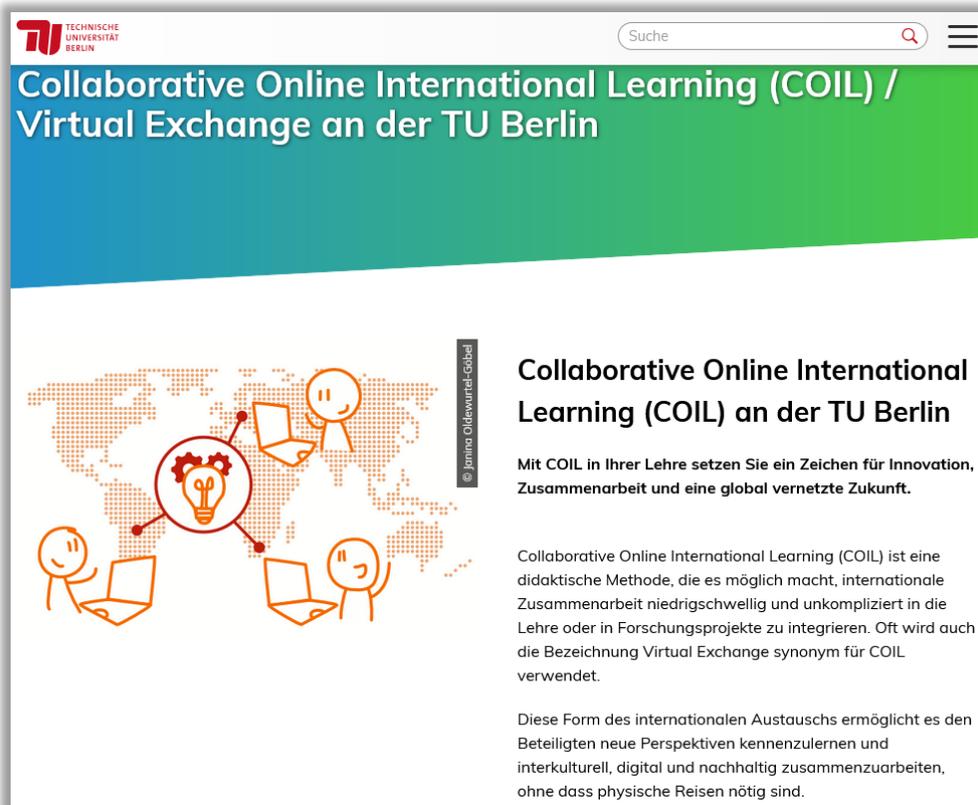
Im Rahmen dieser Aktion werden verschiedene innovative und strukturelle Modelle zur Umsetzung und Verwirklichung der langfristigen Vision erprobt, die das Potenzial haben, die institutionelle Zusammenarbeit zwischen Hochschuleinrichtungen zu verändern und auf eine neue Ebene zu heben.

Die Allianzhochschulen bringen Ressourcen und eigene Stärken zusammen, um europäische Campus zu entwickeln. Sie etablieren gemeinschaftliche Governance-Strukturen, entwickeln integrierte Studienangebote, Microcredentials, kreative Projekte mit der Gesellschaft und schaffen insbesondere neue Mobilitätsformate und -strukturen, um mindestens 50% ihrer Studierenden eine Mobilitätserfahrung (sei es physisch, virtuell oder kombiniert) zu ermöglichen. Ziel ist es, dass Studierende, Forschende und Verwaltungspersonal nahtlos zwischen den Partnereinrichtungen wechseln können.

<https://eu.daad.de/infos-fuer-hochschulen/programmlinien/foerderung-von-hochschulkooperationen/europaeische-hochschulen/de/66020-europaeische-hochschulen/>

# Neue Mobilitätsformate

## ■ BIP, COIL, Virtual Exchange & Co.



The screenshot shows a webpage from TU Berlin. At the top left is the TU logo. A search bar with the text 'Suche' and a magnifying glass icon is on the right. The main heading is 'Collaborative Online International Learning (COIL) / Virtual Exchange an der TU Berlin'. Below this is a graphic of a world map with icons of people at laptops and a lightbulb. To the right of the graphic is the text: 'Collaborative Online International Learning (COIL) an der TU Berlin. Mit COIL in Ihrer Lehre setzen Sie ein Zeichen für Innovation, Zusammenarbeit und eine global vernetzte Zukunft. Collaborative Online International Learning (COIL) ist eine didaktische Methode, die es möglich macht, internationale Zusammenarbeit niedrigschwellig und unkompliziert in die Lehre oder in Forschungsprojekte zu integrieren. Oft wird auch die Bezeichnung Virtual Exchange synonym für COIL verwendet. Diese Form des internationalen Austauschs ermöglicht es den Beteiligten neue Perspektiven kennenzulernen und interkulturell, digital und nachhaltig zusammenzuarbeiten, ohne dass physische Reisen nötig sind.'

<https://www.tu.berlin/zewk/arbeitsbereiche/wissenschaftliche-weiterbildung/projekte/collaborative-online-international-learning-coil-virtual-exchange>



The screenshot shows the top part of an Erasmus+ DAAD webpage. Logos for Erasmus+, NA (Nationale Agentur für EU-Hochschulzusammenarbeit), DAAD (Deutscher Akademischer Austauschdienst / German Academic Exchange Service), and the German Federal Government are visible. The main content area has a light blue background with two icons: one of two hands holding a globe and another of a leaf with circular arrows. The text describes three mobility programs: 'Blended Intensive Programmes' (BIPs), 'Grüne Reisen' (Green Travel), and 'Inklusion und Vielfalt' (Inclusion and Diversity). Each program is described with its goals and benefits.

<https://www.erasmusplus.de/erasmus/hochschulbildung>



Hochschulen sind Brücken zwischen den internationalen Studierenden, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern und der Gesellschaft, Kultur und Wirtschaft vor Ort. Vor dem Hintergrund dieser gesellschaftlichen Funktion unterstützen Bund und Länder die Hochschulen dabei, **die Gewinnung, die Integration und den Verbleib internationaler Studierender, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler** gezielt zu fördern. Priorität hat dabei die **Stärkung der Willkommenskultur** sowohl an den Hochschulen als auch in den relevanten, insbesondere regionalen Behörden. Internationale Studierende, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sollen sich hierzulande willkommen und eingeladen fühlen, einen nachhaltigen und tragfähigen Bezug zu Deutschland aufzubauen. Der **Auf- und Ausbau entsprechender fremdsprachlicher und interkultureller Kompetenzen in den Hochschulen und Behörden** ist dafür eine wichtige Voraussetzung. (BMBF, 2024, S. 5)

[https://www.bmbf.de/SharedDocs/Downloads/DE/2024/240614\\_interationalisierungsstrategie\\_hs\\_24-34.html?nn=916334](https://www.bmbf.de/SharedDocs/Downloads/DE/2024/240614_interationalisierungsstrategie_hs_24-34.html?nn=916334)

# Praxisbeispiele für interkulturelle Qualifizierung



<https://www.youtube.com/watch?v=7QLZ1ImRI6I&t=3s>



## Manual

### Personalentwicklung zur Internationalisierung der Verwaltung

Prozessbeschreibungen aus deutschen Hochschulen



**HRK** Hochschulrektorenkonferenz  
Die Stimme der Hochschulen

Freie Universität Berlin   Internationales Trainingsprogramm für Führungskräfte .....	4
Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin   Employee+ .....	8
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn   Virtual Exchange .....	12
Technische Universität Dresden   Sprint – SPRachlich und INTerkulturell .....	16
Hochschule Hannover   WIn – Weiterbildung International .....	20
Karlsruher Institut für Technologie   Cross-Cultural Competences .....	24
Universität Konstanz   Zertifikatslehrgang Interkulturelle Kompetenz .....	28
Westfälische Wilhelms-Universität Münster   Team Travels .....	32
Bauhaus-Universität Weimar   admINT – Internationalisierung der Administration .....	36
Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt   Interkultureller Führerschein .....	40

[https://www.hrk.de/fileadmin/redaktion/hrk/02-Dokumente/02-07-Internationales/HRK20001\\_Expertise\\_Manual\\_Verwaltung\\_web.pdf](https://www.hrk.de/fileadmin/redaktion/hrk/02-Dokumente/02-07-Internationales/HRK20001_Expertise_Manual_Verwaltung_web.pdf)

# Freie Universität Berlin: ProFI

Der Zertifikatskurs "ProFI" (**Program**m zur **F**örderung der **I**nternationalisierung) bietet Beschäftigten in der Hochschulverwaltung die Möglichkeit, gebündelte interkulturelle Kompetenzen für Ihren Berufsalltag zu erwerben. Es besteht aus den zwei Modulen „Interkulturelle Kompetenz“ und „Englisch (bzw. andere Fremdsprache)“ sowie einem optionalem Auslandsaufenthalt.

<b>MODUL 1</b> (24 UE) <b>Interkulturelle Kompetenz</b>	<b>MODUL 2</b> (mind. 24 UE) <b>Englisch (bzw. Fremdsprache)</b>	<b>AUSLANDSAUFENTHALT</b> (5 Tage)
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Basisseminare zur Interkulturellen Kompetenz</li> <li>- themenspezifische Angebote, z.B. Normen und Fristen, Interkulturelle Teams</li> <li>- kulturspezifische akademische Welten, z.B. China, USA, islamisch geprägte Regionen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- allgemeine Kurse A2– C1</li> <li>- spezifische Angebote, z. B. für Studien- und Prüfungsbüros, Sekretariate</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- allgemeine Staff Trainig Weeks anderer Universitäten</li> <li>- Trainingswoche an/mit einer Universität im Ausland</li> <li>- Sprachkurse im Ausland (Erasmus-Voraussetzungen müssen erfüllt sein)</li> <li>- Job Shadowing und Einzelaufenthalte</li> </ul>
<b>ZERTIFIKAT PROF I</b>		
<b>ZERTIFIKAT PROF I +</b>		

<https://www.fu-berlin.de/sites/weiterbildung/weiterbildungsprogramm/hv/profi/index.html>

The screenshot shows the website for the ProFI program at the Free University of Berlin. The header includes the university logo and a navigation menu. The main content area is titled 'WEITERBILDUNGSZENTRUM - ANMELDEPORTAL' and lists various seminars and training events under the heading 'Interkulturelle Kompetenz, Diversity, Antidiskriminierung und Barrierefreiheit'. The events listed include:

- Interkulturelle Kompetenz – wichtige Schlüsselqualifikation in der globalisierten Hochschule**: Einführungsseminar, 16.09.25 (1-mal) 09:00 - 16:00 Uhr
- Higher Education and its international Dimension in Times of Violent Conflicts**: 25-P.FHMI01a, 06.10.25 - 07.10.25 (2-mal) 09:00 - 16:00 Uhr
- The Case for Case Studies - How to create effective Staff Trainings using Case Studies?**: 25-P.FHMI01b, 08.10.25 (1-mal) 09:00 - 16:00 Uhr
- Interkulturelle Kompetenz im Hochschulkontext: 25-P.FHMI10a**: Kultursensibler Umgang mit internationalen Studierenden und Kolleg\*innen in schwierigen Gesprächssituationen, 16.10.25 (1-mal) 09:00 - 16:00 Uhr
- Kulturspezifische interkulturelle Kompetenz in universitären Welten: 25-P.FHMI09**: Umgang mit chinesischen Studierenden und Beschäftigten, 20.10.25 (1-mal) 09:00 - 16:00 Uhr
- Virtuell Kommunizieren im interkulturellen Kontext**: 24-P.FHMI10c, 21.01.25 (1-mal) 09:00 - 16:30 Uhr

<https://veranstaltung.weiterbildung.fu-berlin.de/Programmbereich/cm604a1d1509e46.html>

Bauhaus-Universität Weimar

UNIVERSITÄT | ARCHITEKTUR UND URBANISTIK | BAU UND UMWELT | KUNST UND GESTALTUNG | MEDIEN

Universität > International > Für administrative Mitarbeitende

VERANSTALTUNGEN | WEITERBILDUNGEN IM AUSLAND | ZERTIFIKAT FÜR INTERNATIONALE KOMPETENZ | STAFF EXCHANGE WEEK 2020



## admINT Zertifikat für interkulturelle Kompetenz

<b>A SPRACHKOMPETENZ</b> Sprachkurs oder Themenmodul oder Brown Bag Lunch	<b>B INTERKULTURELLE KOMMUNIKATION</b> Basisworkshop und 2 „Kulturen im Fokus“	<b>C MOBILITÄT</b> Auslandssprachkurs oder Staff Exchange Week oder Job Shadowing oder Incoming Betreuung
--	---	--

GRUNDSTUFE

AUFBAUSTUFE

### admINT - Internationalisierung der Administration

„admINT“ ist ein Programm zur interkulturellen Personal- und Organisationsentwicklung. Im Mittelpunkt stehen Qualifizierungsangebote in den Bereichen 1) Englische Sprachkompetenz, 2) Interkulturelle Kompetenz und 3) Mobilitätsförderung. Zielgruppe sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit administrativen, technischen oder anderen Serviceaufgaben in den Fakultäten sowie im zentralen Gewährleistungsbereich.

Untermenü

Kontakt

<https://www.uni-weimar.de/de/universitaet/international/fuer-administrative-mitarbeitende/admint/>



## Warum ist der Uni interkulturelle Kompetenz wichtig?

Die Universität Konstanz möchte beste Bedingungen für international anerkannte Spitzenforschung bieten. Daher entwickelt sie weltweit Kooperationen mit Universitäten, richtet die Lehre international aus und fördert die Zusammenarbeit zwischen deutschen und europäischen Universitäten auf unterschiedlichen Ebenen.

Für Mitarbeitende im wissenschaftsunterstützenden Dienst bedeutet dies, dass sie vermehrt auf international mobile Studierende, Forschende und Mitarbeitende treffen. Sie sind daher gefragt, ihre Kompetenzen im Umgang mit Menschen anderer Länder oder mit Migrationserfahrung auszubauen.

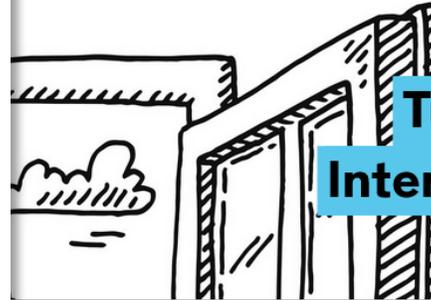
Die Hochschulrektorenkonferenz (HRK) hat daher dem Thema "Internationalisierung von Hochschulen" ein Projekt gewidmet, das im Juni 2021 abgeschlossen wurde. In der Kategorie "Personalentwicklung zur Internationalisierung der Verwaltung" wurde der Konstanzer Lehrgang Interkulturelle Kompetenz als gutes Beispiel im [HRK-EXPERTISE-Manual](#) <sup>7</sup> gewürdigt.

## Was sind die Ziele?

Interkulturelle Kompetenz ist die Fähigkeit, mit Menschen anderer "Kulturen" so umgehen zu können, dass alle Beteiligten zufrieden sind. Sie ist ein zentraler Bestandteil der Willkommenskultur, Serviceorientierung und Professionalität an der Universität Konstanz.

Im Lehrgang entwickeln die Teilnehmenden interkulturelle Kompetenz, indem sie

- kommunikative und persönliche Kompetenzen reflektieren und weiter entwickeln.
- ihre Englischkenntnisse ausbauen.
- Kontakte zu europäischen Universitäten bzw. Kolleg\*innen knüpfen.
- die Universität Konstanz als Akteurin im internationalen Kontext vertreten.



**Türen öffnen: Lehrgang  
Interkulturelle Kompetenz  
startet wieder**

## Der Lehrgang ist wie folgt aufgebaut:

Modul 1: Grundlagentraining Interkulturelle Kompetenz



Modul 2: English Intercultural Seminar



Modul 3: Selbstorganisierter Aufenthalt an einer Erasmus+ Partneruniversität



Modul 4: Vertiefungsworkshop Interkulturelle Kompetenz



<https://www.uni-konstanz.de/personalabteilung/personalentwicklung-und-fortbildung/fort-und-weiterbildung/interne-entwicklungslinien-fuer-bestimmte-zielgruppen/interkulturelle-kompetenz/>

## Zertifikate

➤ **SprInt-Zertifikat** in drei Varianten als qualitativer Weiterbildungsnachweis | Unterschrift des Rektorats



# Herausforderungen, Lerngelegenheiten & Unterstützungsbedarfe

# Interkulturelle Kommunikation & Qualifizierung

MuMiS Mehrsprachigkeit und Multikulturalität im Studium Impressum

Projekt Critical Incidents UniComm (DE) UniComm (EN) Starterkurs Trainingsmaterial UniComm DaF

Gemeinschaftsprojekt UNIVERSITÄT SIEGEN UNIKASSEL UNIVERSITÄT UNIVERSITÄT HAMBURG DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Critical Incidents Interkulturelles Training für die Kommunikation an Hochschulen

CI Datenbank

<https://www.uni-kassel.de/mumis/www.mumis-projekt.de/mumis/index.php/critical-incidents.html>

<https://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-1925-6/interkulturelle-kommunikation-in-der-hochschule/>

Adelheid Schumann (Hg.)  
**Interkulturelle Kommunikation in der Hochschule**  
Zur Integration internationaler Studierender und Förderung Interkultureller Kompetenz

[transcript] Kultur und soziale Praxis

Gundula Gwenn-Hiller  
Stefanie Vogler-Lipp (Hrsg.)  
**Schlüsselqualifikation Interkulturelle Kompetenz an Hochschulen**  
Grundlagen, Konzepte, Methoden

ALL COMPETENCES FOR HIGHER EDUCATION AND EMPLOYABILITY

VS RESEARCH

<https://link.springer.com/book/10.1007/978-3-531-92019-1>

<https://www.studierendenwerke.de/beitrag/eine-frage-der-perspektive-critical-incidents-aus-studentenwerken-und-hochschulverwaltung>

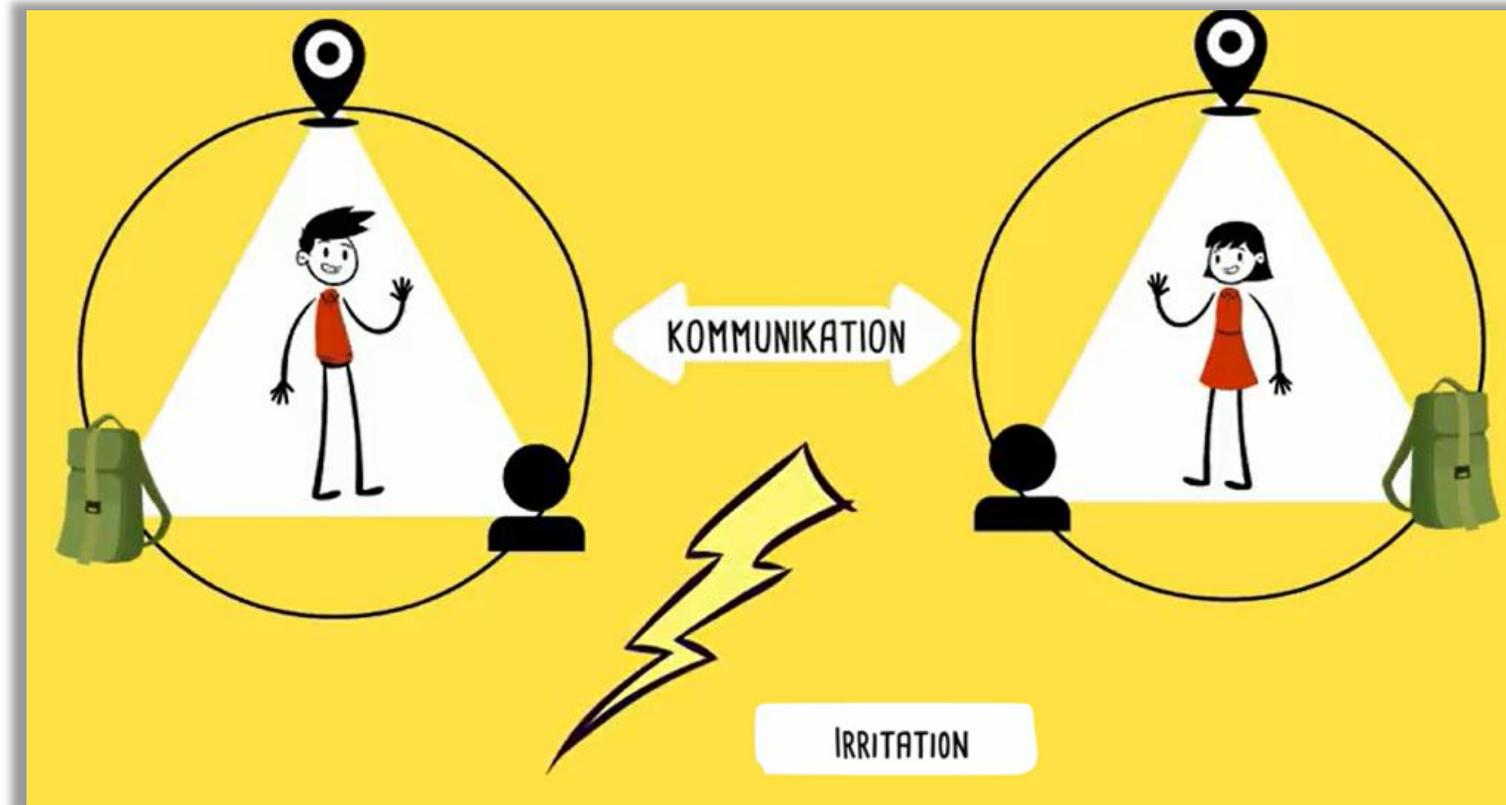
**Eine Frage der Perspektive**  
Critical Incidents aus Studentenwerken und Hochschulverwaltung

30 Fallbeispiele aus der Praxis mit 93 interkulturellen Einschätzungen von Studierenden und Mitarbeitenden

Für Alltag und Trainings

Logo: Studierendenwerke

# Herausforderungen auf der Spur ...



[https://www.oerbw.de/edu-sharing/components/render/11284514-2f7e-460e-8aa8-ca0df869fc0b?filters=%7B%22keywords\\_all%22:%5B%22Interkulturelles%20Lernen%20\(Interkulturalit%C3%A4t,%20Multikulturelles%20Lernen\)%22%5D%7D](https://www.oerbw.de/edu-sharing/components/render/11284514-2f7e-460e-8aa8-ca0df869fc0b?filters=%7B%22keywords_all%22:%5B%22Interkulturelles%20Lernen%20(Interkulturalit%C3%A4t,%20Multikulturelles%20Lernen)%22%5D%7D)

# Irritationsmomente?

Hallo Susane,

ich bin Juan und ich komme aus Spanien so ich nehme an Erasmusprogramm teil und ich bin immer abwesend auf ihren Vorlesungen. Ich würde gern wissen ob ich meine Notizen von Einführung in die Kommunikation und medienwissenschaft mit anderem Buch ergänzen muss. Ich würde das machen aber es ist zu schwierig für mich auswendig auf deutsch lernen.

Muss ich auch eine Prüfung machen? ob ich eine Note haben muss

Danke für alles. Viele Grüsse Juan.



Quelle: eigene Datensammlung

# Irritationsmomente

Interaktion (z.B. Kontaktaufnahme, Anredeformen)

Studienorganisation (z.B. Anwesenheitsregeln)

Sprache (z.B. Wortschatz, Grammatik)

Rollen, Hierarchien, Zuständigkeiten

Hallo Susane,

ich bin Juan und ich komme aus Spanien so ich nehme an Erasmusprogramm teil und ich bin immer **abwesend auf ihren Vorlesungen**. Ich **würde gern wissen** ob ich meine Notizen von Einführung in die Kommunikation und medienwissenschaft **mit anderem Buch ergänzen muss**. Ich würde das machen aber es ist zu schwierig für mich **auswendig auf deutsch lernen**. Muss ich auch eine **Prüfung** machen? ob ich eine **Note** haben muss  
Danke für alles. Viele Grüsse Juan.

Leistungsanforderungen

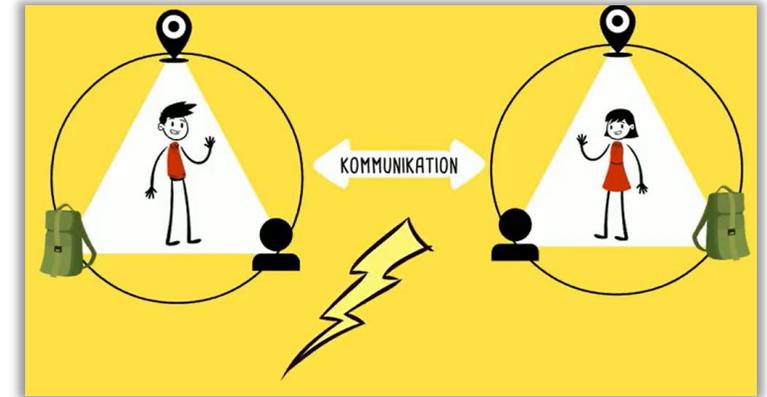
Lernaktivitäten

Leistungsnachweise

Quelle: eigene Datensammlung

# Austauschrunde

- Tauschen Sie sich aus:
  - Welche Irritationsmomente erleben Sie im Kontext der Internationalisierung im Studienmanagement?
- Notieren Sie in Stichpunkten:
  - **Rote Karten:** Welche Herausforderungen ergeben sich aus solchen Irritationsmomenten?
  - **Grüne Karten:** Welche individuelle Lerngelegenheiten können daraus entstehen?
  - **Blaue Karten:** Welche institutionellen Unterstützungsbedarfe gehen damit einher?



[https://www.oerbw.de/edu-sharing/components/render/11284514-2f7e-460e-8aa8-ca0df869fc0b?filters=%7B%22keywords\\_all%22:%5B%22Interkulturelles%20Lernen%20\(Interkulturalit%C3%A4t,%20Multikulturelles%20Lernen\)%22%5D%7D](https://www.oerbw.de/edu-sharing/components/render/11284514-2f7e-460e-8aa8-ca0df869fc0b?filters=%7B%22keywords_all%22:%5B%22Interkulturelles%20Lernen%20(Interkulturalit%C3%A4t,%20Multikulturelles%20Lernen)%22%5D%7D)



**SPRACHEN-BARRIEREN (L1 + L2)**

- Sprache
- Emotionalkontrolle
- Erwartungshaltung
- Missverständnisse mitdenken

**Sprache**

- Kenntnisse
- Anwendungsbereitschaft

**Sprache / Kommunikation**

- Kommunikationsprobleme

**Kommunikation kommt nicht an**

**Fillon des Onboarding**

**Herausforderungen**

**Unterschiedliche Erwartungshaltungen zur Studienbetreuung**

- bedingte Überforderung
- unterschiedl. Erwartungshaltung
- aber 7a 7 beziehung / Hilfe, "Pampers"

**Sprache Erwartungshaltung anderer Lehrsisteme**

- Selbstorganisation
- Umgangsformen
- von bewusstsein

**Erwartungshaltung an Verwaltung**

**WENIGER AUFWAND BEI DER ANERKENNUNG AUSLÄNDISCHER (VOR)LEISTUNGEN**

**Einflussfaktoren / Ressourcen / Geschlechterfrage**

- zusammenbrücken
- viel mehr Aufgabenbereich
- Lehrerbefähigung?
- etc.
- Qualifizierung / Ausbildung

**Arbeitsplatz-Konflikt**

- Differenz - U. a. große Meinungsunterschiede
- besonders bei Kulturunterschieden

**individuelle Lernformen**

- Wissen über kulturelle Strukturen, um praktische Handlungsmuster zu empfinden

**Verbesserung der Sprachkenntnisse**

- Erfahrungen sammeln + Austausch
- eigene Anlaufstellen erschließen
- Austausch wahrnehmen

**mögliche Wissensstände explizit ansprechen**

**Offenheit, pos. Haltung entwickeln**

**Perspektivewechsel**

**Sensibilisierung für Transparenz u. Selbstverständlichkeiten**

**institutionelle Unterstützungskadenz**

- Austauschformate (Kultur)
- mehr Kultur unter den Kulturschaffenden

**Tandems / Job sharing**

**Internationales Peer-Mentoring / Buddy-System für MA innen**

- Studierenden beidseitig
- Geschlecht + Wohnort / soziale Anknüpfungspunkte
- Als - April 2. auswahl (Kontaktschwerpunkte)

**Förderung von Austauschformaten**

**Fortbildungsangebot**

**Selbstverständliche zweisprachigkeit**

**Strukturelle werden erkennen + beheben**

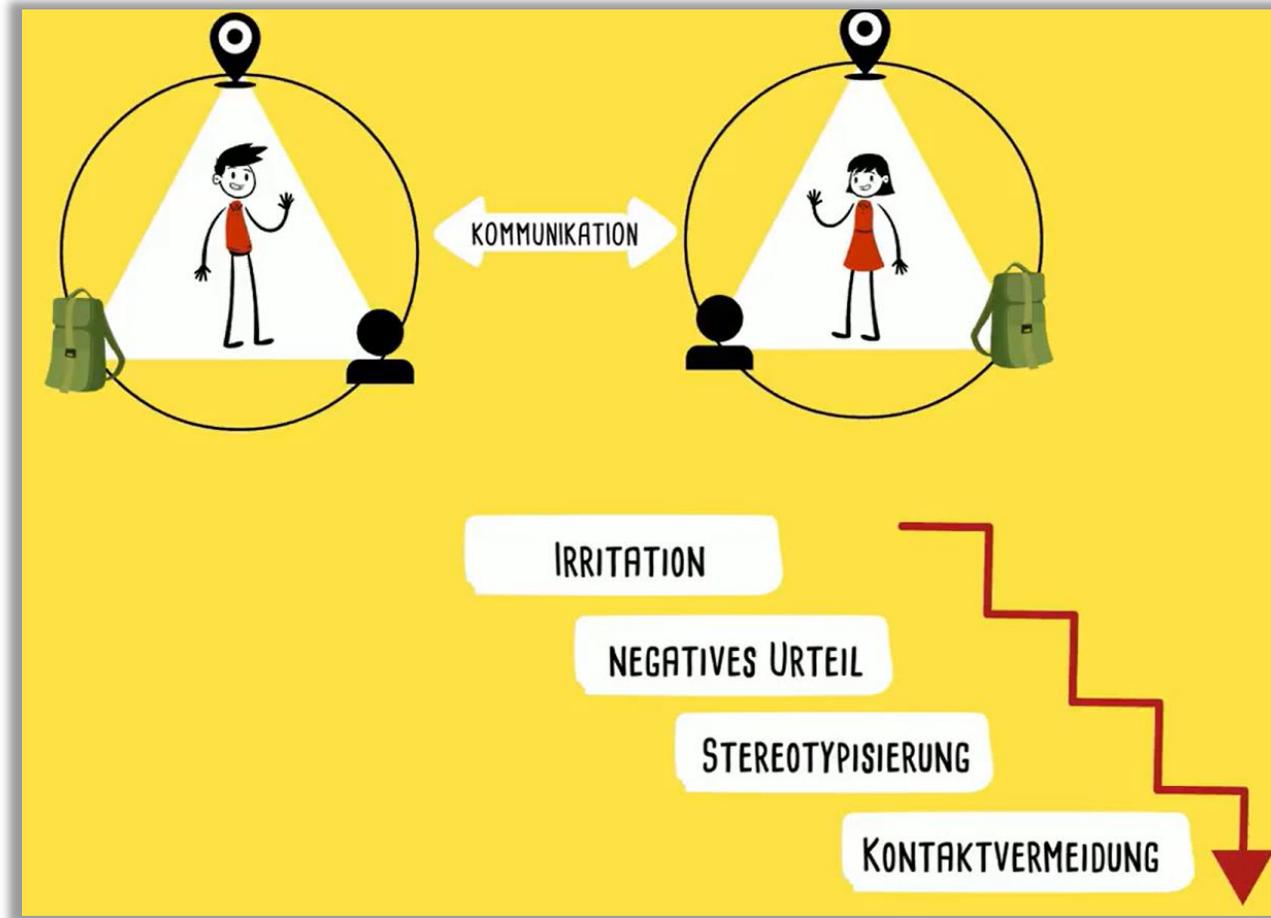
**Workshops interkulturelle Kommunikation**

**Bildungsurlaub nutzen**

**Soziale: wie viel Interaktion (Promovieren) sind gewünscht?**

**Übergangslösungen + niedrigschwellige Ausgleiche**

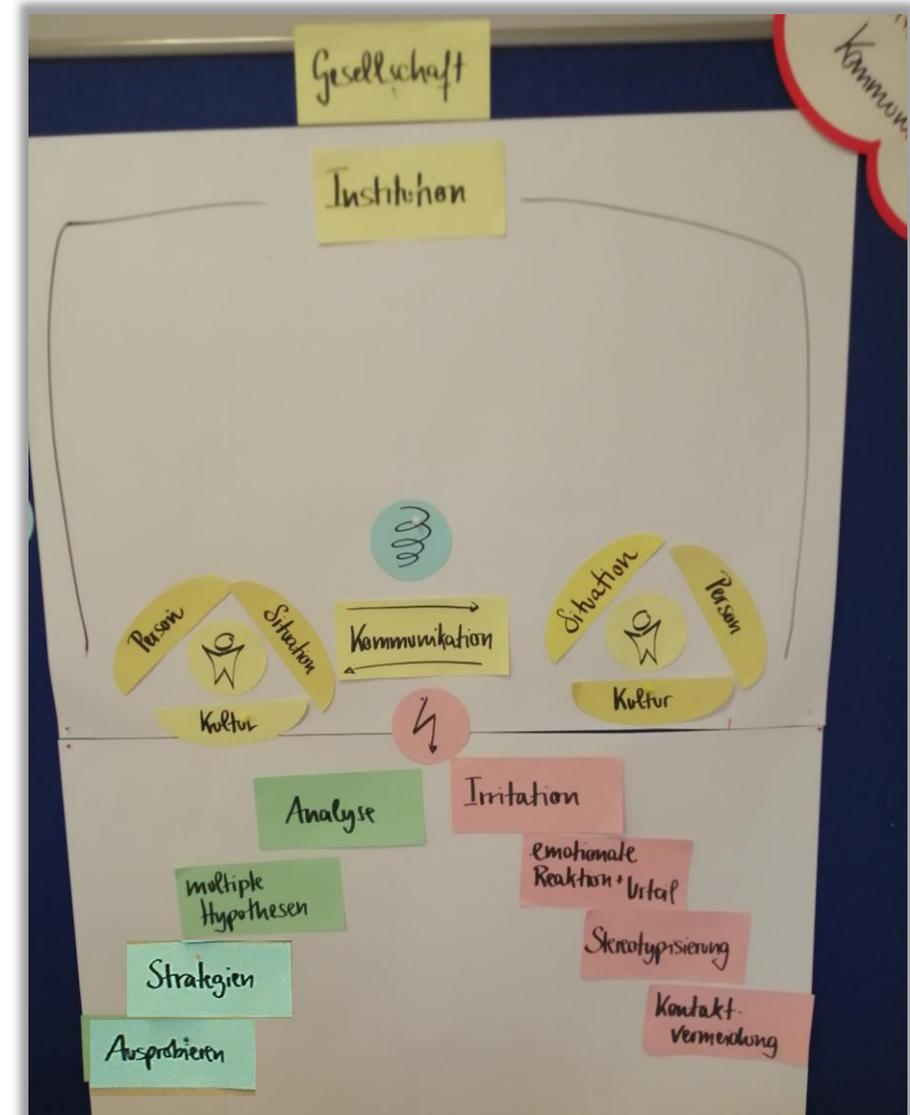
# Dynamik interkultureller Kommunikation



[https://www.oerbw.de/edu-sharing/components/render/11284514-2f7e-460e-8aa8-ca0df869fc0b?filters=%7B%22keywords\\_all%22:%5B%22Interkulturelles%20Lernen%20\(Interkulturalit%C3%A4t,%20Multikulturelles%20Lernen\)%22%5D%7D](https://www.oerbw.de/edu-sharing/components/render/11284514-2f7e-460e-8aa8-ca0df869fc0b?filters=%7B%22keywords_all%22:%5B%22Interkulturelles%20Lernen%20(Interkulturalit%C3%A4t,%20Multikulturelles%20Lernen)%22%5D%7D)

# Modell interkultureller Kommunikation als roter Faden IKQ

- Interpersonale Kommunikationssituationen stehen im Zentrum, um Risiken und Chancen interkultureller Kommunikation zu verdeutlichen
- Irritationsmomente dienen als Ausgangspunkt interkultureller Erkundungen
- „Kultur“ fungiert dabei als Erklärungsressource neben situativen und personalen Faktoren sowie dem institutionellen und gesellschaftlichen Rahmen
- Theoretische Modelle werden als Werkzeuge zum Umgang mit interkulturellen Herausforderungen eingeführt
- ...



# Diskussion

# Resonanz & offene Fragen

- Wie schätzen Sie den Bedarf an interkultureller Qualifizierung für das Studienmanagement ein?
- Welche Erfahrungen haben Sie bereits mit interkultureller Qualifizierung für das Studienmanagement gesammelt?
- Was braucht es darüber hinaus zur Förderung der Internationalisierung des Studienmanagements?
- ...



# Herzlichen Dank!

## **Dr. Elke Bosse**

HIS-Institut für Hochschulentwicklung e.V.

Goseriede 13a | 30159 Hannover

[his-he.de](http://his-he.de)

[bosse@his-he.de](mailto:bosse@his-he.de)

Tel.: +49 511/169929-26